

Sehr geehrter Hr. Meulemann,

wie bereits telefonisch besprochen rege ich an Teile aus dem Gutachten in die Praxis umzusetzen. Eindeutig erkennbar aus dem Gutachten ist ja zweifelsohne die Elastizität der Kunden im kombinierten Verkehr. Diese sind wesentlich „wechselwilliger“, als die anderen Kunden im SGV. Von daher macht es aus meiner Sicht Sinn ein Marktsegment „KV“ zu etablieren.

Ich teile auch nicht die Meinung der DB Netz, dass hier eine Identifizierung des Segmentes netzseitig einen zu hohen Aufwand darstellt. Jeder KV-Zug hat zwangsläufig ein KV-Terminal als Trassenbeginn und/oder Trassenende. Also nationale Züge haben beides und Internationale Züge eins davon. Weitere Kriterien zur Identifizierung eines KV-Zuges sind das hohe Lichtraumprofil (i.d.R. P/C 70/400 oder mehr), sowie die verwendeten Waggon. Diese Angaben sind schon heute fester Bestandteil der Trassenbestellung an DB Netz, von daher sehe ich da keinerlei Probleme. Anbei ein Muster aus dem Trassenportal.

Mischzüge – also KV und konventionelle gemischte Züge – sollten hier nicht berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Knechtel
Managing Director



T +49 6979 505 328
M +49 151 161 63 674
E tknechtel@kombirail.eu

KombiRail Europe B.V.
Oudelandseweg 33
NL-3194 AR Hoogvliet - Rotterdam
T +31 10 494 39 09
F +31 10 495 05 10

Trassenportal

Datei Bearbeiten Benutzer Berichte Hilfe

Auftragstyp

Annahme

Master-Niederlassung

WEST

Datei

Zugg.nr./-unr./-prod.

70 1 D4

KV-Profil

70, 70

Gewünschte Kundenpriorität

1

Anzahl beteiligte NL

Kopfdaten

Laufweg

Taktangaben

VZR von:

08.10.2018

VZR bis:

08.12.2018

Fixpunkt:

Fixzeit:

Verkehrszeitregelung

Weitere Angaben

Zugcharakteristik

BST davor einfügen

BST danach einfügen

BST löschen

Zeiten bis löschen

Zeiten ab löschen

Wunschzeiten verschieben

Besp. hinzufügen

42741

Zugcharakteristik Basis am Zuglaufpunkt XNRVW

1. ZCH (B)

Art Zugcharakteristik

Basis

zugehörige Alternativen

Zuggattungshauptnummer:

70

Zuggattungsunternummer:

1

Zuggattungsprodukt:

DGS

SGV/-/

Brmsstellung

G

vorhandene Brh

64

Verzicht auf Brmsberechnung

geforderte Mbr

64

Vmax Wagenzug [km/h]

90

zu konstruierende Vmax

Vmax (Ausfall Neigetechnik):

abweichende techn. Vmax

konstruierte Vmax Zug

90

KV-Profil: P2 / C2

70

70

KV-Profil: P3 / C3

400

400

LÜ-Leitziffer

ROLA - Profil

Beförderungsanordnung

BZA

Ladegut

Achsenanzahl

Wagenzuglänge [m]

670

Anzahl Reisezugwagen

Wendezug

Richtungswechsel zulässig

VDM-Nr.

NBÜ

Neigetechnik

Zugkennzeichen

GO

Dampflok im Wagenzug Beheizung

LZB

EbuLa

kein Zugfunk

ETCS-Zugausrüstung

CIR

Handynummer Triebfahrzeugführer

Streckenklasse

D4

Radsatzlast

Wagenzuglast [t]

2200

Grenzlast-Kennzeichen

Gefahrgutganzzug

Gefahrgut GGVE

abweichende VZReg. gegenüber VZReg. am ZLP

RID-Klasse	GGVE-Nr.	UN-Nr.	Verp.-Gruppe	Art VZReg	VTR	VTS	Beginn	Ende
1-6								

GGVE hinzufügen

GGVE entfernen

Verkehrszeitregelung bearbeiten

Bespannung

Lfd. Nr.	Art Bespannung	Stellung Tfz	BR Tfz	LNT
	1 R	Z	80 6186-2	

Bespannung hinzufügen

Bespannung entfernen

Bespannung bearbeiten

Schließen

Ansprechpartner Kunde

Ansprechpartner Netz

Weitere Details

Streckenklasse

Gefahrgutganzzug

weitere ZCH

D4

D4

Bemerkung

Streckennr.

K-Relev...

2270

2270

2270

2321

2321

2327

Auftrag Automatisch Weiterleiten

EVUE Andreas König

NL MITTE

EVU-Sachbearbeiter,

Jahresfahrplan 2018

DE

10:52

08.10.2018